

Forum medizinische Register Schweiz

Auszug aus der Register Online-Plattform der FMH-Website (www.fmh.ch > Themen > Qualität / SAQM > [Register](#)).

SSE Spine Tango – Internationales Wirbelsäulenregister der Eurospine - Spine Tango

Kurzbeschreibung

Die Wirbelsäulenchirurgie ist ein stark von der Technologie bestimmtes Fachgebiet, in dem viele Behandlungen nicht auf ausreichender Evidenz abgestützt sind. Das ständige Aufkommen neuer Innovationen im Markt hat zur Folge, dass ein immer grösserer Bedarf nach Dokumentation besteht, damit die Effizienz, die Sicherheit und die Kostenwirksamkeit der neuen Techniken und Technologien beurteilt werden können. Vorrangiges Ziel bleibt die Dokumentierung der gesamten Bandbreite der Wirbelsäulenerkrankungen und der chirurgischen Verfahren. Eurospine, die europäische Wirbelsäulengesellschaft, ist eine Partnerschaft mit einem international führenden Unternehmen im Bereich der medizinischen Register eingegangen und hat eine gemeinsame Sprache für die Erfassung und Meldung von Behandlungen und Therapieergebnissen von Wirbelsäulenerkrankungen entwickelt. Ebenso wichtig ist eine gemeinsame Datenbank für alle Teilnehmer, damit sich seltene unerwünschte Wirkungen rasch erkennen lassen und der Einfluss unserer Beobachtungen erhöht werden kann. Auf dieser Einsicht beruht die Entwicklung von Spine Tango, der bisher einzigen internationalen Wirbelsäulenregisters.

Weitere Informationen

Fachrichtung	Gastroenterologie, Hämatologie, Infektiologie
Registertyp	Klinisch
Datenarten	Lebenssituation, Krankheit/ Diagnose, Intervention/Therapie, Technologie-/ Produktbezogene Daten, Risiken/ Gesundheitsrelevante Bedingungen
Status	Aktiv, seit 2002
Population	Alle Patienten, die chirurgisch oder nicht chirurgisch an der Wirbelsäule behandelt werden.
Periodizität	Kontinuierlich

Geografische Abdeckung	Globales Wirbelsäulenregister mit Teilnehmern aus der ganzen Welt
Trägerschaft	Medizinische Fachgesellschaften, Universitäten
Finanzierung	Von der Vereinigung finanziert
Schnittstellen	Implantat-Erfassung über Barcode mithilfe des GHX-Logistiksystems für Gesundheitsdaten möglich.
Datenerfassung	<ul style="list-style-type: none"> • Papiergebunden • In digitaler Form (Computer-unterstützte Dateneingabe), www.memdoc.org
In digitaler Form (Computer-unterstützte Dateneingabe)	Chirurg/Therapeut: ca. 1 Min. bei chirurgischen oder konservativen Therapieformen. Chirurgen erhalten zudem ein Follow-up-Formular, das 30 Sek. in Anspruch nimmt. Die Patienten füllen ein oder mehrere Ergebnis-Formulare aus, die zwischen 2 und 10 Minuten in Anspruch nehmen (manchmal werden bis zu 3 Formulare ausgehändigt)
Teilnahmepflicht	
Teilnahmemöglichkeit	Ja, uneingeschränkt
Einwilligung Patienten	Ja
Personenbezug	Anonymisiert (kein direkter Personenbezug möglich)
Datenschutz	Verschlüsselung, Konzept der getrennten Server, Sicherheitsmassnahmen innerhalb der Hosting-Einrichtung
Datenzugang	Ja, Kontakt: Dr. E. Munting, Leiter des Spine Tango-Ausschusses (munting.everard@busmail.net)
Qualitätssicherung	Die Daten werden anhand von Validierungsscripts auf Vollständigkeit und Logik überprüft. Es steht ein Minimal- und ein vollständiges Abfrageformat zur Verfügung. Ein Verhaltenskodex mit Möglichkeiten zur Datenüberwachung wird derzeit erstellt.
Berichterstattung	Ja, wissenschaftliche Publikationen

Betreiberinstitution

Institute for evaluative Research in Medicine

Stauffacherstrasse 78

3014 Bern

Kontaktperson Adrian Spörri

E-Mail: adrian.spoerri@unibe.ch

Tel. +41 31 631 59 32

<https://www.ncbi.nlm.nih.gov/pubmed/16247629>

<https://www.ncbi.nlm.nih.gov/pubmed/16292634>

<https://www.ncbi.nlm.nih.gov/pubmed/19337759>

<https://www.ncbi.nlm.nih.gov/pubmed/19562389>

<https://www.ncbi.nlm.nih.gov/pubmed/20532924>

<https://www.ncbi.nlm.nih.gov/pubmed/19882177>